

Entgelt  
zahlt  
Empfänger



Partnerschaftskomitee Thies  
c/o Kath. Pfarramt  
Mariä Himmelfahrt Dankenfeld  
Von-Ostheim-Straße 53  
97514 Oberaurach

Absender:

- Fischfang
- Erdnussanbau
- Phosphatabbau
- Goldmine
- Tourismus
- Vogelreservat
- Nationalpark



|                      |   |
|----------------------|---|
| Hauptstadt:          | Dakar   |
| Fläche:              | 196.720 qkm (Deutschland: 356 970 qkm)                    |
| Einwohnerzahl:       | ca. 10 Millionen, (2 Millionen in Dakar)                  |
| Lebenserwartung:     | ca. 55 Jahre, 60 % unter 25 Jahre (Deutschland: 78 Jahre) |
| Kindersterblichkeit: | 115 von 1000  |
| Kinderzahl:          | 6,1 pro Frau  |
| Armut:               | 30 % leben unterhalb der Armutsgrenze                     |
| Schulbesuch:         | 68 % der Kinder besuchen die Grundschule                  |
| Arbeitslosigkeit:    | 40 %  |
| Wirtschaftslage:     | 54 % arbeiten in Landwirtschaft und Fischerei             |
| Regierungsform:      | Präsidentialrepublik                                      |
| Amtssprache:         | Französisch und Wolof                                     |
| Religionen:          | 95 % Muslime, 4 % Christen, 1 % traditionelle Religionen  |

Die christlichen Kirchen betreiben Schulen und Krankenhäuser. 65 % der Kinder an katholischen Schulen sind Muslime. Dadurch wird schon in der Schule gelehrt, wie man trotz der religiösen Unterschiede zusammen leben und arbeiten kann. Die Vertreter beider Religionen nehmen gemeinsam Stellung zu Themen wie Frieden, Demokratie, freie Wahlen.



Die beiden Bischöfe Ludwig Schick und Jaques Sarr unterzeichneten die Partnerschaftserklärung.

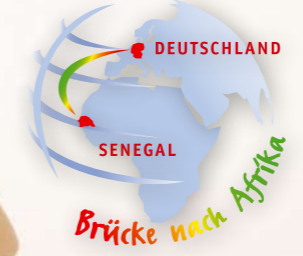


Solidarisch – Erzbischof Schick spendete  
15 00 € für einen  
Schulneubau

## Bistumspartnerschaft – eine „Gebets-, Lern-, und Solidargemeinschaft“

Seit über 50 Jahren gibt es Kontakte zwischen den Bistümern Bamberg und Thiès. Den Anfang machte die Katholische Landvolkbewegung. Daraus sind dauerhafte Beziehungen und Freundschaften entstanden.

Einiges ist in den letzten Jahren schon auf den Weg gebracht worden: Kindergärten, Schulen und kirchliche Gebäude wurden renoviert oder neu errichtet, Wasser- und Wiederaufforstungsprojekte gefördert und die Vergabe von Kleinkrediten unterstützt. Die „Aktion Schulgeld“ ist ein weiterer Teil unseres solidarischen Handelns.



Weitere Informationen:

**Partnerschaftskomitee Senegal, c/o Adalbert Kopp**  
Erzbischöfliches Ordinariat,  
Referat Weltkirche  
Heinrichsdamm 32,  
96047 Bamberg  
Tel. 0951/502 305  
Fax. 0951/502 307  
E-Mail: adalbert.kopp@erzbistum-bamberg.de



**PARTNERSCHAFT**  
ZWISCHEN DEN DIÖZESEN  
BAMBERG UND THIÈS/SENEGAL



### Liebe Christen in unserer Partnerdiözese Bamberg,

Wenn ich auf die Straße gehe, sehe ich viel Schönes. Ich sehe aber auch die Armut in unserem Land. Ich sehe Kinder, die betteln oder arbeiten gehen müssen. Sie bekommen keine oder nur eine völlig unzureichende Schulbildung.

Pascal Mbaye, Direktor für das Schulwesen im Bistum Thiès

Als katholische Kirche wollen wir nahe bei den Menschen sein. Weil der Staat sich nicht genügend um Bildung kümmert, errichten und fördern wir Schulen. Wir bemühen uns um gute Lehrer, intakte Schulgebäude und nicht zu große Klassen. Mit Erfolg: Über 7 000 Mädchen und Jungen besuchen unsere Einrichtungen. Fast alle unsere Schüler schaffen nach der 6. Klasse die Abschlussprüfung und beinahe die Hälfte das Abitur.

Mit einer großen Bitte wende ich mich an Sie: Helfen Sie uns, dass wir auch Kinder aus armen Verhältnissen fördern können. Mit einer Schulgeldpatenschaft geben Sie einem Jungen oder einem Mädchen die Chance seines Lebens.

Möge der Herr Sie in seiner Liebe beschützen und Ihnen seinen Segen geben. Herzliche Grüße, auch im Namen der Schüler, ihrer Eltern und Lehrer

Ihr Pascal Mbaye



### Katholische Schulen im Bistum Thiès

Kilometerweite Schulwege, Unterricht in engen und überhitzten Räumen, kaum Lehrmittel – so sieht für viele Kinder im Senegal der Alltag aus. Dass es auch anders geht, beweisen die katholischen Schulen. Doch neben Einsatz und Nächstenliebe benötigen sie für ihren Unterhalt auch eine finanzielle Basis. Das Bistum Thiès hat selbst kaum Eigenmittel. Schulgeld ist deswegen die einzige Möglichkeit, um den hohen Standard der kirchlichen Bildungseinrichtungen aufrecht zu erhalten.

Im Jahr 1999 hat Landvolkseelsorger Pfarrer Ewald Thoma die „Aktion Schulgeld“ ins Leben gerufen. Mit Hilfe von Schulgeld-Paten aus der Erzdiözese Bamberg sollen Kinder aus armen Verhältnissen einen Platz in einer katholischen Schule bekommen. Sie erhalten so die Möglichkeit, aus dem Teufelskreis von Armut und mangelnder Bildung auszubrechen.

Zehn Jahre später, im Jahr 2009, werden bereits 500 Mädchen und Jungen durch die „Aktion Schulgeld“ der Erzdiözese Bamberg gefördert. Doch immer noch warten viele vergeblich auf eine solche Chance.



### Solidarisch mit Kindern - „Aktion Schulgeld“

„Jedes Kind hat ein Recht auf Bildung und Schule“, fordert die Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen. Helfen Sie mit, dass dieses Recht auch für die Kinder im Senegal Wirklichkeit wird!

Mit 95 € können Sie einem Mädchen oder einem Jungen für ein Jahr den Besuch der sechsstufigen Grundschule ermöglichen. Mit jährlich 120 € unterstützen Sie ein Kind in einer weiterführenden Schule. Die Eltern bleiben mitverantwortlich, da sie einen Eigenanteil leisten müssen.

Die „Aktion Schulgeld“ hat verlässliche Partner auf beiden Seiten: im Erzbistum Bamberg in Zusammenarbeit von Partnerschaftskomitee, Referat Weltkirche und ehrenamtlicher Verwaltung und im Senegal die professionelle Schulabteilung des Bistums Thiès. So ist sicher gestellt, dass Ihre Hilfe zu 100 Prozent den bedürftigen Kindern zugute kommt. Übrigens: Ihr Beitrag zur „Aktion Schulgeld“ ist über die Steuererklärung absetzbar.

Als Schulgeld-Pate können Sie den Weg „Ihres“ Mädchen oder Jungen mitverfolgen. Die Schulabteilung Thiès gibt Ihnen zunächst Auskunft über das Kind und seine familiären Verhältnisse. Außerdem schreiben die Schüler mehrmals im Jahr einen kleinen Brief.



Wenn Sie sich entschieden haben Pate zu werden, dann füllen Sie den unten stehenden Abschnitt aus und schicken ihn an folgende Adresse:

Partnerschaftskomitee Thies  
c/o Kath. Pfarramt  
Mariä Himmelfahrt Dankenfeld  
Von-Ostheim-Straße 53  
97514 Oberaurach

**Alle näheren Infos und Details zum Verlauf bekommen Sie von uns im Anschluss!**

|          |
|----------|
| Name     |
| Straße   |
| Plz, Ort |
| Telefon  |
| Fax      |
| Mail     |

- Ich habe Interesse an einer Patenschaft für ein Grundschulkind
- Ich habe Interesse an einer Patenschaft für ein Kind am Gymnasium